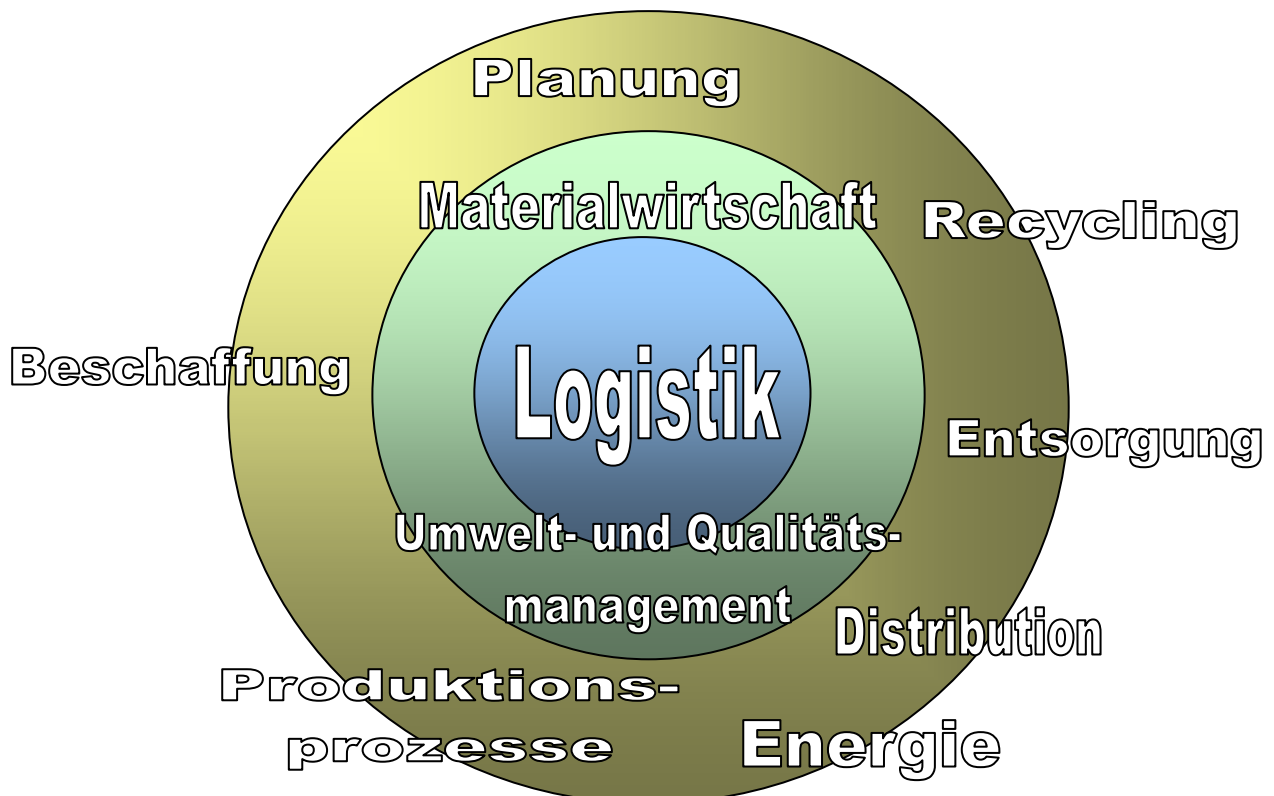
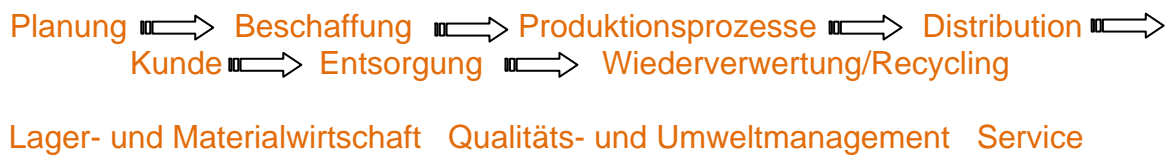


Logistics make the world go round!

Ohne eine funktionierende Logistik ist es keinem Unternehmen möglich am Markt auf lange Sicht konkurrenzfähig zu bestehen. Die Optimierung der gesamten Wertschöpfungskette wird in Zeiten der zunehmenden Globalisierung eine zwingende Voraussetzung für deren Überleben und diese Entwicklung wird sich zusehends zuspitzen.

Logistik hat viele Begriffsdefinitionen, an der **HTL Leoben** ist diese eindeutig und umfassend. Die Logistikausbildung an der HTL Leoben wird ganzheitlich betrachtet und umfasst die Optimierung des gesamten Produktlebenszyklus. Unter Produktlebenszyklus versteht man die verschiedenen "Lebensabschnitte" eines Produktes oder einer Dienstleistung.

Im Vordergrund steht das Wissen rund um die Versorgungssicherheit von Ressourcen wie Roh- und Werkstoffe bis hin zum fertigen Produkt um unseren Lebensstandard auch in Zukunft gewährleisten zu können!!!



Welche Voraussetzungen solltest du mitbringen, wenn du dich für die Logistik-HTL in Leoben entscheidest?

Frage: Technisches Verständnis?

Warum? Weil du zum **technischen LogistikerIn** ausgebildet wirst. Die ersten beiden Jahre vermitteln Grundlagen im Bereich der naturwissenschaftlichen Disziplinen beispielsweise Physik mit Mechanik, Chemie und Angewandte Mathematik. Im praktischen Unterricht mit Schwerpunkt Produktionstechnik soll dein handwerkliches Geschick unter Beweis gestellt werden.

Frage: Gefühl für Zahlen?

Wirtschaftliches Denken bzw. betriebswirtschaftliche Kenntnisse werden von Beginn an aufgebaut. Allgemeine Betriebswirtschaftlehre mit Rechnungswesen und Kostenrechnung sollen dein betriebswirtschaftliches Wissen schulen. Das Ermitteln und Verstehen von Kennzahlen wird im Schwerpunkt weiter vertieft.

Frage: Umgang mit Computer?

Die EDV ist ein unabkömmliches Instrument im Bereich der Logistik. Sei es zur Erfassung sämtlicher betrieblicher Abläufe in Enterprise Resource Planning Systemen wie SAP, die Ermittlung von Kennzahlen, zur computerunterstützten Darstellung von Konstruktionen und Bauteilen oder der Simulation von Produktions- bzw. Verfahrensprozessen.

Frage: Bereit eigenständige Lösungsansätze zu finden?

Warum? Ab dem 3. Ausbildungsjahr wird die Schwerpunktausbildung intensiviert. Hier wirst du mit dem Begriff der Logistik noch stärker vertraut. Vom geschichtlichen Hintergrund über die zahlreichen Anwendungsfelder bis hin zu möglichen Berufsbildern wirst du Schritt für Schritt dein Ausbildungsziel erreichen.

Frage: Logisches Denken! Zusammenhänge verstehen?

Warum? Weil deine Ausbildung an der HTL Leoben ganzheitlich ist. Das heißt, du wirst von Beginn an darauf vorbereitet dein erlerntes Wissen in der Praxis anzuwenden und wirst dazu ermuntert, Prozesse und Lehrinhalte kritisch zu hinterfragen. Da du universell einsetzbar sein wirst, lernst du die unterschiedlichsten Industriezweigen, von der Flugzeugindustrie über die Kunststoffindustrie, Automobilzulieferindustrie, Metallindustrie, Entsorgung und Recyclingbetriebe, Lederwarenindustrie und viele mehr kennen. In den hauseigenen Labors und Werkstättenlaboratorium sowie in der Angewandten Logistik lernst du dein theoretisches Wissen in die Praxis umzusetzen und dies wiederum sowohl in technischer als auch betriebswirtschaftlicher Weise. Technische Projekte werden durchgängig betriebswirtschaftlich begleitet, so dass man beide Disziplinen nahtlos miteinander kombinieren kann.

Frage: Ferialpraxis und Jobbörse?

Warum? Im Betrieb kannst du dein Wissen unter Beweis stellen. Vor dem Eintritt in den V. Jahrgang ist eine Praxis von insgesamt 8 Wochen verpflichtend vorgeschrieben. Du siehst neue Problemstellungen und kannst so in dein späteres Berufsleben hineinschnuppern. Die HTL Leoben unterstützt dich gemeinsam mit ihren Industriepartnern bei deinem Einstieg in die Berufswelt oder in ein weiterführendes Studium.

Frage: Mögliche Berufsbilder?

• Produktionslogistiker	• Lagerlogistiker
• Qualitäts- und Umweltmanager	• Logistikbeauftragter
• Distributionslogistiker	• Supply-Chain-Manager
• Innovationsmanager	• Facility-Manager
• Beschaffungslogistiker	• u.s.w.